

Ausschreibung für das Harzpokalschießen 2025

Veranstalter: Wettkampfleitung bestehend aus:

Manfred Mehlhorn Schützenverein Deersheim
38835 Deersheim Brücktor 109 ☎ 039421 / 74243
E-Mail: mehlhorn.deersheim@t-online.de

Ronny Dura, Börnecker Schützengesellschaft
38889 Börnecke, Halberstädter Straße 3a ☎ 0151/ 20 25 86 23
E-Mail: ronnx-89@gmx.de

Bernd Kruse, Schützengesellschaft Schlanstedt
38820 Halberstadt, Justus von Liebing Siedlung 11a ☎ 03941/ 606410
E-Mail: bernd.ulrich.kruse@web.de

Ausrichter:

- Von der Wettkampfleitung festgelegte SV, SB oder SG, die über einen zugelassenen KK- Schießstand mit mindestens 4 elektronische Bahnen oder 6 Seilzugbahnen ausgestattet sind und bei diesem Wettkampf in der Einzel- oder Mannschaftswertung mitschießen.
- Die ausrichtenden Vereine müssen den Ablauf des Wettkampfes personell absichern können.
- SV, SB und SG die diese Voraussetzungen erfüllen können sich bewerben.
- Der jeweilig ausrichtende Verein kann eigständig Schützen im alkoholisierten Zustand vom Schießen ausschließen. Der betreffende Schütze kann sich um einen neuen Termin zum Schießen bemühen.

Teilnahmeberechtigt:

- Alle Mitglieder aus allen SV, SG, SGi und SB des Landkreises Harz ab **14 Jahre**.
- Jugendliche (14-17 Jahre) starten in einer separaten Wertung, nur **Einzelwertung, weiblich/ männlich eine Wertung. Einverständniserklärung der Eltern ist in schriftlicher Form vorzulegen.**
- Mannschaften ohne Trennung männlich / weiblich.
- Pro Verein können 2 Mannschaften starten.
- **Vereine die keine Mannschaft stellen können, können Einzelstarter entsenden**
- Teilnahmemeldungen sind, bis spätestens zwei Wochen vor dem Wettkampf an

Stefan Spillker
38889 Börnecke, Gartenstraße 5
Tel.: 0175/ 8610609
E-Mail: nylle85@aol.com

zu richten.

Disziplin:

- KK- Gewehr
- 30 Schuss
- 35 / 40 Minuten Zeit
- Wertung 30 Schuss, bei Seilzuganlagen 6 x 5 Schuss pro Scheibe
- Probe unbegrenzt
- Mannschaften bestehen aus 2 Schützen liegend Frei und 2 Schützen stehend Aufgelegt. Bei Aufлагeschießen sind Hilfsmittel wie Handstopp, Riemenhalterung, seitliches Anlehnen usw. untersagt.
- **Jugendlichen ist die Anschlagart freigestellt (liegend frei, liegend/ stehend aufgelegt)**
- **Schießen Jugendliche stehend Aufgelegt oder liegend frei, können sie in der Erwachsenenmannschaft starten**
- **Neu: Bei Vereinen die nur Aufлагeschützen entsenden können, bilden vier Schützen eine Mannschaft. Die Ergebnisse fließen in die Mannschaftswertung ein. Keine Extrawertung.**

Allgemeines:

- Die gemeldeten Mannschaften schießen alle 4 Runden in der gemeldeten Besetzung. In besonderen Fällen ist ein einmaliger Wechsel möglich.
- Das Startgeld beträgt pro Mannschaft und Runde 16,00 €. Einzelstarter bezahlen 4,00€ pro Runde.
Davon erhält der Veranstalter 6,00 € für Protokolle, Urkunden, Pokale und für die Abschlussfeier. Der Ausrichter erhält 10,00 € für die Standbenutzung, Scheiben und die Auswertung.
- Das Startgeld wird bei jeder Runde erhoben und sollte komplett Mannschafts- oder Vereinsweise bezahlt werden.

Proteste:

- Protestgebühr beträgt 20,00 €
- Proteste werden ausschließlich durch die Wettkampfleitung mit dem jeweiligen Mannschaftsleiter, dem Leiter des Schießens (ausrichtender Verein) und wenn es erforderlich ist mit dem betreffenden Schützen am Wettkampftag geklärt.
- Spätere Proteste werden nicht bearbeitet.

Ausrüstung:

- Für Waffen, Munition und Ausrüstung ist jeder Schütze selbst verantwortlich.
- Werden Waffen doppelt benutzt, so ist dieses für die Planung der Standbelegung unbedingt anzugeben.
- Vereinen oder Schützen die über keine Waffen und Munition verfügen, können sich nach Absprache mit dem ausrichtenden Verein Waffen ausleihen und Munition käuflich erwerben.

Auswertung:

- Nach jedem Wettkampf, es werden 4 Runden geschossen, wird eine Einzelwertung getrennt nach Auflage und Frei durchgeführt. Hier werden männliche und weibliche Schützen extra bewertet. Weiterhin gibt es die Mannschaftswertung.
- **Im Bereich Jugendlich wird für männlich/ weiblich eine Wertung erfolgen.**
- Das Vorschießen einzelner Schützen ist in Ausnahmefällen möglich.
- Mannschaften sind nicht berechtigt Vorzuschießen.
- Das Vorschießen einzelner Schützen muss mit dem Wettkampfleiter und dem Ausrichter abgesprochen und bei Stefan Spillker gemeldet werden.
- Ein Nachschießen gibt es nicht.

Startzeiten:

- Startzeit bedeutet Start des jeweiligen Schießens.
- Eine Runde dauert:
 - 35 Minuten bei Computeranlagen
 - 40 Minuten bei Seilzuganlagen
- Es ist empfehlenswert, dass sich jede Mannschaft 30 Minuten vor dem Start auf der jeweiligen Schießanlage einfindet.
- Bei jedem Wettkampf liegt für die nächste Runde ein Standbelegungsplan aus, wo sich die Schützen einschreiben können. Wer sich nicht einträgt wird gesetzt.

Abschlussveranstaltung:

- Die Abschlussveranstaltung wird vom SV Deersheim ausgestattet.
- Die Unkosten für Pokale, Urkunden, Blumen, Speisen und Getränke (*Bier und div. alkoholfreie Getränke*) werden vom Veranstalter des Harzpokalschießens übernommen.
- Spirituosen können beim Veranstalter käuflich erworben werden.
- Alle Vereine sollten zum Gelingen der Abschlussveranstaltung durch Entsenden einer Abordnung beitragen.
- Schützen und Mannschaften die einen der ersten **3 Plätze** belegen und somit Urkunden und Pokale erhalten, werden aufgefordert persönlich zu erscheinen oder einen Vertreter zu entsenden. Bei Nichterscheinen erlischt der Anspruch auf die Auszeichnung. Diese geht dann in das Eigentum des Veranstalters über und wird durch diesen anderweitig verwendet.
- Die Schützen die an der Abschlussveranstaltung teilnehmen sollten in vereinsspezifischer Festtracht erscheinen.

Datenschutz:

- Mit der Meldung zum Harzpokalschießen erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der elektronischen Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten unter Angabe von Name, Vereinsname, Landesverbandszugehörigkeit, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer und Startzeit einverstanden. Er willigt ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten sowie, evtl. Fotos vom Wettkampf und der Siegerehrung in Aushängen, im Internet, auf Facebook und anderen sozialen Medien sowie in weiteren Publikationen des Deutschen Schützenbundes oder seiner Untergliederungen ein.

- Teilnehmer, die gegen diese Veröffentlichung im Nachhinein Widerspruch einlegen, werden disqualifiziert. Die Ergebnislisten werden bei einem Widerspruch gegen die Veröffentlichung nicht geändert, sie bleiben bestehen.

Schlussbestimmungen:

- Das Harzpokalschießen soll in einem sportlichen, kameradschaftlichen und fairen Wettkampf durchgeführt werden.

Deersheim 26.11.2024

Manfred Mehlhorn

Ronny Dura

Bernd Kruse